



SOZIALARBEITER_IN (M/W/D) ODER SOZIALPÄDAGOG_IN (M/W/D)



WO CB, Projekt JobKOM
WANN ab 01.12.2024
WIEVIEL in Teilzeit (bis zu 33,0 Wochenstunden)

Der Therapieverbund Ludwigsmühle bietet im Verbund seiner Einrichtungen in Rheinland-Pfalz Hilfen für suchtfährdete, suchtkranke und im weiteren Sinne von Sucht betroffene Menschen und deren Angehörige an. Ihm gehört ein innovatives Netzwerk von Suchtfachkliniken, Suchtberatungsstellen, betreuten Wohngruppen und Adaptionen sowie vielfältigen Nachsorgeangeboten an.

Im Centrum für berufliche Entwicklung des Therapieverbundes Ludwigsmühlen werden für unsere Klient_innen in verschiedenen Abteilungen und Projekten vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten zur Eingliederung in das Arbeitsleben und zur sozialen Inklusion organisiert und entwickelt mit dem Ziel eines selbstbestimmten Lebens und einer uneingeschränkten Teilhabe an der Gesellschaft.

JobKOM ist eine Aktivierungs- und Qualifizierungsmaßnahme für Frauen im Langzeitbezug von SGB II-Leistungen. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Zuweisung der Teilnehmenden durch das zuständige Jobcenter. Das Projekt richtet sich insbesondere an Frauen in schwierigen Lebenslagen wie z.B. fehlenden Schul- und Berufsabschlüssen, Suchterkrankungen bzw. -gefährdung, psychischen Erkrankungen und/oder Behinderungen oder unterbrochenen Berufsbiographien.

JobKOM wird gefördert durch die Jobcenter Landau/Südliche Weinstraße und Germersheim.

Die Struktur und das Angebot von JobKOM richten sich nach den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmerinnen. Gemeinsam werden die persönlichen Stärken erarbeitet, ein individueller Hilfeplan erstellt und projektbezogenes Arbeiten in Kleingruppen ermöglicht. In den Einzelgesprächen sowie Kleingruppencoachings werden die Teilnehmenden aktiviert, an ein Ausbildungs- und Beschäftigungssystem herangeführt und ggfs. eingegliedert.

IHR AUFGABENGEBIET

- Sozialarbeiterische/ - pädagogische Begleitung und Beratung
- Berufliche und soziale Anamnese
- Berufsbezogene Förderung und Vermittlung
- Psychosoziale Stabilisierung im Einzel- und Gruppensetting
- Planung und Umsetzung der Konzeption und Durchführung von bedarfsgerechten Kleingruppenangeboten
- Schnittstellenmanagement und Netzwerkarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit regionalen Netzwerken
- Vertretung des Projektes gegenüber Kooperationspartner_innen
- Kontaktpflege mit Leistungsträgern und Leistungserbringern der beruflichen Rehabilitation
- Zuständigkeit für projektbezogene Dokumentation, Statistik und Berichtswesen
- Zusammenarbeit mit Kolleg_innen des CB's Teams

WIR ERWARTEN

- Abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Studium (Bachelor, Master, Diplom), vorzugsweise der (Sozial)Pädagogik oder Soziale Arbeit, alternativ benachbarte Disziplinen, z.B. Psychologie
- Berufliche Erfahrung im Umgang mit der Zielgruppe wäre wünschenswert
- Reflexionsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Strukturiertes und selbständiges Arbeiten
- Sicher im Umgang mit EDV-Anwendungen (u.a. MS-Office) sowie in der digitalen Kommunikation (u.a. Videokonferenzen, Messenger etc.)
- Teamfähigkeit, ein sicheres Auftreten, Belastbarkeit, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie konzeptionelles Denken und Arbeiten

WIR BIETEN

- Eine spannende, vielseitige Tätigkeit mit vielfältigen eigenen Gestaltungsmöglichkeiten
- Ein unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine leistungsgerechte Vergütung auf Grundlage der Arbeitsvertragsbedingungen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes (AVB)

- Qualifizierte Weiterbildungsoptionen
- Regelmäßige Supervisionen und kollegiales Fallcoaching
- Betriebliche Altersvorsorge und betriebliches Gesundheitsmanagement
- Flexible, mit uns individuell zu vereinbarende Arbeitszeiten Wir nehmen Rücksicht auf die Wahrnehmung von Betreuungs- und Erziehungsaufgaben.

KONTAKT

Therapieverbund Ludwigsmühle gGmbH, Frau Tanja Dörler-Luckenbill,
Paul-von-Denis-Str. 13, 76829 Landau
E-Mail: bewerbung@ludwigsmuehle.de
(Unterlagen ausschließlich im pdf-Format)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.ludwigsmuehle.de

Bitte beachten Sie, dass wir schriftlich eingegangene Bewerbungen nur an Sie zurücksenden können, wenn Sie Ihren Unterlagen einen ausreichend frankierten Rücksendeumschlag beilegen.